

## **Der einsame Schwan und die Liebesfee!**

Der einsame Schwan und die Liebesfee!

Dazu habe ich folgende Geschichte zu erzählen:

In einem Traum war ich ein einsamer Schwan auf einem großen See, dem See der Einsamkeit!

Ich schwamm also ganz alleine über diesen See, ohne Freunde und Bekannte, es war neblig und kalt und ich war sehr traurig denn meine Freunde hatten mich verlassen weil ich ihnen nichtmehr gut genug war und sie angeblich bessere Freunde gefunden hatten.

So schwamm ich Tag für Tag, Stunde um Stunde und hoffte meine Freunde würden zu mir zurückkommen, aber sie kamen nicht, und meine Einsamkeit wurde größer und immer größer.

Als ich zufällig am Strand des Sees entlang schwamm sah ich eine weibliche Gestalt die mir zurief, wer bist Du denn?

Ich antwortete ihr, nun ich bin der verwunschene Schwan der einsam auf dem See der Einsamkeit dahin schwimmt und sehr traurig ist keine Freunde mehr zu haben.

Da schaute mich diese Gestalt traurig an und sagte zu mir, nun ich bin die Liebesfee "Aurora Amoris" und bin gekommen um dich aus deiner Einsamkeit zu befreien.

Aber wie soll das gehen fragte ich sie, und sie lächelte mich an und sagte, nun ich werde zu deinen Freunden gehen und ihnen sagen das sie einen ganz großen Fehler gemacht haben dich zu verlassen, denn in dir hatten sie einen wahren Freund und ihren neuen Freunden ging es garnicht um sie, sondern nur darum andere Freundschaften zu zerstören, denn sie verkörpern das Böse auf dieser Welt.

Ach liebe Liebesfee, dein Wort in Gottes Ohren, sagte ich zu ihr, und sie meinte, glaube mir, wahre Freundschaft vergeht nicht, auch dann nicht wenn es mal Probleme gibt, denn sie sitzt ganz tief in den Seelen!

Bevor sie sich in ihre Welt zurück begab sagte sie noch zu mir, nun du einsamer Schwan, schwimme sieben Runden um den See dann wirst du wieder in einen Menschen zurück verwandelt werden und dann warte auf deine Freunde, denn sie werden wieder zu dir zurück kommen, denn auch sie haben Sehnsucht nach dir mein Freund!

Zum Abschied küsste sie mich auf meinen Schnabel und sagte lieblich lächelnd, wir sehen uns, versprochen!

So schwamm ich sieben Runden um den See der Einsamkeit, und plötzlich befand ich mich in meinem Sessel in dem ich wohl eingeschlafen war und wusste, ich war wieder frei von diesem Traum!

Ja liebe Leute, und so warte ich jetzt darauf dass meine Freunde sich bei mir melden, nur eines werde ich nicht tun, ihnen hinterher laufen und um ihre Freundschaft betteln!

Euer Franz, der Mensch der seltsamen Träume!

© **Franz Andreas Jüttner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)